

8. Münchner Hochschultage

Ökosoziale Marktwirtschaft & Nachhaltigkeit



www.hochschultage.org

KLIMAGERECHTIGKEIT LETZTE CHANCE. VORBEI?

24. Nov. bis 1. Dez. 2015

Ist die Weltklimakonferenz in Paris die letzte Chance für einen Wandel hin zu einer nachhaltigen Klimapolitik? Eine Veranstaltung von Studenten mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Mit Filmvorführungen, Buchvorstellungen, Diskussionen und Workshops laden wir alle Interessierten ein, um an den 8. Münchner Hochschultagen dabei zu sein.

Der Eintritt ist frei, fürs leibliche Wohl ist gesorgt.



Forschungsinstitut für
anwendungsorientierte
Wissenschaften
an der Universität LMU



Doktoranden-Network
Nachhaltiges Wirtschaften e.V.



FORUM ÖKOLOGISCH-SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT
GREEN BUDGET GERMANY



Global Marshall Plan
Balance the world
with an Ecological Market Economy



Rachel
Carson
Center
Environmental and Society





Dienstag, 24.11.15

DAS ENDE DER MEGAMASCHINE. DER ANFANG VON...?

Warum schreitet die ökologische Zerstörung des Planeten trotz unzähliger Klimagipfel ungebremst voran? Warum hungern mehr Menschen als je zuvor auf der Erde? Das sind die Fragen des heutigen Abends. Nach einer Vorstellung des Konzepts »Ökosoziale Marktwirtschaft« durch Dr. Anselm Görres, Vorsitzender des Forums Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft und »Erfinder« der Hochschultage, geht der Berliner Journalist Fabian Scheidler auf sein Buch »Das Ende der Megamaschine« ein. Das Buch legt die Wurzeln der Zerstörungskräfte frei, die heute die menschliche Zukunft infrage stellen. Anschließend wird über Lösungsansätze diskutiert. Können eine ökosoziale Marktwirtschaft oder nachhaltig orientierte Unternehmen der Weg aus der Krise sein?

18.00 Uhr Empfang zur Auftaktveranstaltung

18.30 Uhr Begrüßungsrede von Dr. Anselm Görres, Vorsitzender des Forums Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V.

19.00 Uhr Buchvorstellung »Das Ende der Megamaschine« mit dem Autor Fabian Scheidler

20.00 Uhr Podiumsdiskussion mit Fabian Scheidler, Dr. Anselm Görres & Evo-Ideas

› Hochschule München, Dachauerstr. 98b, Raum E 0103

Mittwoch, 25.11.15

FRACKING UND SEINE GEFAHREN

Der sauberste fossile Energieträger ist Erdgas, zumindest in der Verbrennung. Bei zunehmender Knappheit von Öl und Erdgas rückt Fracking immer mehr in den Fokus. Welche Gefahren hinsichtlich Klima, Umwelt und der menschlichen Gesundheit birgt es? Wie ist der Stand der Entwicklung und der Gesetzgebung in Deutschland? Dies wird uns Franziska Buch, Referentin für Energie und Klima vom Umweltinstitut München, schildern.

19.30 Uhr Ringvorlesung mit Franziska Buch, Referentin für Energie und Klima vom Umweltinstitut München

› Technische Universität München, Arcisstr. 21, Raum 2750

Donnerstag, 26.11.15

ENERGIEWENDE UND NATURSCHUTZ

Durch die Energiewende und den Umstieg auf regenerative Energien wird sich das Bild der Landschaft verändern. Es ändert sich das gesellschaftliche Wertesystem, was anhand des Paradigmenwechsels zu den Aspekten Schönheit, Vielfalt und Eigenart von Natur und Landschaft verdeutlicht werden kann. Nach einer Einführung in das Thema findet ein Worldcafé mit den Teilnehmern statt. Aspekte der Energiewende wie z.B. Dimensionen landschaftlicher Veränderung, Bürgerbeteiligung, gesellschaftliche Wahrnehmung und politische Reaktionen werden an unterschiedlichen Stationen diskutiert.

14.30 Uhr Empfang › Immatrikulationshalle

15.00 Uhr Workshops mit Prof. Michael Suda › Raum 0544

Foodsharing › Raum 1601

› Technische Universität München, Arcisstr. 21

Donnerstag, 26.11.15

10 MILLIARDEN. WIE WERDEN WIR ALLE SATT? PERSPEKTIVEN AUS WIRTSCHAFT, PHILOSOPHIE UND NATURWISSENSCHAFT

Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen anwachsen. Doch wo soll die Nahrung für alle herkommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder bald seine eigene Nahrung an? Der Film »10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?« sucht nach Lösungen auf diese Fragen. In einer anschließenden Diskussion werden Experten auf Aspekte des Films sowie auf Themen wie nachhaltige Entwicklung, Ernährung und Klimawandel eingehen.

18.30 Uhr Empfang › Immatrikulationshalle

19.00 Uhr Filmvorführung »10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?«, ein Film von Valentin Thurn

21.00 Uhr Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Felix Ekardt, Gründer und Leiter der Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik sowie Prof. Dr. Markus Vogt, Inhaber des Lehrstuhls für Christliche Sozialethik (LMU München), Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät

› Technische Universität München, Arcisstr. 21, Raum 1200, Carl von Linde Hörsaal

Freitag, 27.11.15

THE VAST CHALLENGE OF CLIMATE CHANGE

Seid ihr bereit für eine radikale Analyse des Klimawandels? Dies ist ein Film über die Klimakrise und den Krieg, den unser Wirtschaftssystem gegen alles Leben auf dem Planeten führt. In Zeiten von Rekordtemperaturen und zunehmend regelmäßigeren extremen Wetterereignissen ist der Status quo nicht mehr akzeptabel.

17.00 Uhr Filmvorführung »This Changes Everything«, nach dem Buch von Naomi Klein

› Katholische Hochschulgemeinde an der LMU, Leopoldstr. 11

Sonntag, 29.11.15

GLOBAL CLIMATE MARCH

Es gibt Zeiten, in denen wir unsere Zukunft aktiver mitgestalten sollten. Es gibt Zeiten, in denen es unverantwortlich ist, weiterhin so zu tun, als könnten wir ganz normal weiterleben wie bisher; als würden sich die Dinge von selbst regeln. Diese Zeit ist jetzt. Am 29.11.2015 finden in der ganzen Welt Demonstrationen für effektiveren Klimaschutz statt, so auch in München.

13.00 Uhr Treffpunkt › Münchner Freiheit

14.00 Uhr Marsch von der Münchner Freiheit zum Odeonsplatz

Montag, 30.11.15

KLIMAGERECHTIGKEIT UND WELTERNÄHRUNGSKRISE

In Zeiten fortschreitender Globalisierung hat das Motto »Think global, act local« an Bedeutung gewonnen. Heute mehr denn jemals zuvor haben Handlungen auf lokaler Ebene häufig Auswirkungen globalen Ausmaßes. Die erste Diskussionsrunde des heutigen Abends wird die lokale Klimapolitik betrachten, während später am Abend der Blick auf globale Perspektiven gelenkt wird. Hierzu wird der luxemburgische Diplomat Jean Feyder sein Buch »Mordshunger: Wer profitiert vom Elend der armen Länder?« vorstellen und anschließend mit Stefan Schmitz vom BMZ über Themen wie Welternährungskrise und Klimagerechtigkeit diskutieren.

18.00 Uhr Empfang

18.30 Uhr Podiumsdiskussion »Klimapolitik zwischen Flaschenpfand und Kyoto-Protokoll« mit Tobias Ruff, Heide Rieke, Sabine Krieger u.w.

20.00 Uhr Buchvorstellung »Mordshunger: Wer profitiert vom Elend der armen Länder?« mit dem Autor Jean Feyder, luxemburgischer Diplomat und Ständiger Vertreter Luxemburgs bei der WTO in Genf

21.00 Uhr Podiumsdiskussion mit Jean Feyder und Stefan Schmitz, Leiter der Sonderinitiative »Eine Welt ohne Hunger« des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

› Ludwig-Maximilians-Universität München, Geschwister-Scholl-Platz 1, Raum M 118

Dienstag, 01.12.15

KLIMABEAMER – LIVESCHALTUNG ZUR KLIMAKONFERENZ NACH PARIS

Dieses Jahr soll auf der Klimakonferenz der UNO in Paris zwischen allen Mitgliedern das Kyoto-Protokoll von 1997 in einem neuen verbindenden Vertragswerk novelliert werden. Aber über was genau wird auf der Klimakonferenz, der sog. COP 21 in Paris eigentlich diskutiert? Wer nimmt dort teil? Und wie funktioniert der Ablauf? Johannes Mitterer, ein Vertreter der Organisation Jugendbündnis Zukunftsenergie, war bereits auf der letzten Konferenz in Lima dabei und kann die komplexen Zusammenhänge verdeutlichen. Nach seiner Ausführung wird Frau Wagner, die Delegierte der Bundesrepublik Deutschland bei den Klimaverhandlungen, live aus Paris in den Hörsaal übertragen und stellt sich euren Fragen und Anliegen.

18.00 Uhr Einführung in die internationale Klimapolitik

18.30 Uhr Live-Schaltung mit der deutschen Delegation auf der UN-Klimakonferenz in Paris

› Technische Universität München, Arcisstr. 21, Raum 2300